

Jugos 1.  $\frac{11}{23}$  Mai 75

Lieber Mann!

Dein gütiger Brief hat mir das größte Vergnügen  
gemacht. Ich war schon sehr gerne alt in dem Begriff war  
mit einem kleinen Versuch zu den Gesellschaften zu Mittag  
zu gehen. Dort mußten ich ja wohnen & wir frachten  
sich alle an diesem lieblichen & gütlichen be-  
mühungen. — Mein Versuch wurde nicht in ein Paar  
Tagen mit einer ganzen Familie ab auf Haackhof  
& Lina will diesmal oft mit ein Paar gehen  
wunder der Partei für still wohnen; die Familien  
ist ich zu groß & sie nicht mehr Ruhe von Arbeit.

Da wir es nicht haben, wenn ich einmal  
ein kleine Gesellschaft gehen möchte, mit der Johan-  
nes begann bis Pleokau & von dort mit dem  
Hilf über den Peipus-See bis Lina. Ich hätte die  
bis zur nächsten Gelegenheit unternehmen. Aber

beide hinter Jorgas in Pomeri so wenig, so ist  
für ein fast bezuglose Gibe; ja ich ist es über so  
wenn, das ich fast mein drei Jorgas im Tische  
das Geruch auch hier. Außerdem sind fast alle  
Kocherinnen einander so gut, ich Kisten oder aus Kisten.  
Daher ist es eigentlich für in Kisten am Tischen  
2. bezuglose? die große Gelligkeit findet man  
als auch. Daher würde ich die mehr Anzahl von  
Kisten hier für die Kisten, der bringt ich  
auf die Pomeri wohl einige Anzeichen. Überlag  
die also wohl einmahl, ob die Zeit nicht ein paar  
Monate Kisten kann. Wenn die in Pomeri kommt,  
so wird ich auch bereit, mit die eine Gelligkeit  
auf St. Petersburg zu machen. Ich würde dann wohl  
Kisten für Anna mitbringen. Die Kisten der  
Zeit sind die bezuglose? wieder hier aber  
in allem 2/3 Jorgas 150 P. bezahlen von bezuglose

an P. wieder geschick. Nach dem jungen in 14 Tagen  
den an P. davon ist zum Anfang Adyts. Mit Adyts  
P für P. wieder Alles lebendig P. die Dampfstoff  
gehen weg bei zum Vergleichen.

Von diesem Freunde Kavelin haben ich und ich  
in dem Aufsatz geglaubt erhalten, aber leider das Bild  
geblieben, so daß ich mir erst die And. im Zufall  
erfahren haben mußte. So haben sie aber ein Paar  
andere interessante P. Maimonoff P. Telagin, die  
für die in dem ersten Leben P. mit der Unim-  
rität besetzt zu haben. Diese P. besetzt Telagin er-  
stellen mir von Kavelin P. was heute in Kavelin  
wagt.

Zu dem was heute P. haben können kommt weiter  
sicher. Die haben P. Quartier gemindert. P. von P.  
gefallen wider ich und dann auch unter der Epithel  
P. als <sup>die</sup> alte geistliche P. und von Trauer  
von P. fallen ist ein klein Vorkommen. Die von  
Zurück zurückgehen dann meine Tische P. Tische P.  
behalten P. leicht. Meine Kringelmaße ist jetzt

mit geringe  
2. wahren  
bis  
Mutter  
Damen  
Eingem  
Eben  
Friede  
grüßen

hat einem Jahr wieder in der Familie 2. 5 1/2  
auf leidend, die hat sogar nicht sein 2. ist nicht  
für 2. freudig, obwohl sie mitunter in konflikt  
Gedankengänge bis wieder 2. auf dem Gellert  
dann als Märchen leben kann.

Die Neffen von den Vätern 2. von Mi-  
nette haben mich besucht. Ich habe oft, die Mi-  
nette ihre Kinder zu sehr den Gedankenlagen 2. die  
zügigen überzogen. Geben ist mir ein Bild.  
Ich habe ist ganz auf Herzlich gewirkt 2. sie hat  
bleib freudig 2. hat mich gar oft die Freude, sie  
ein Pflicht zu arbeiten. Hier haben sie wohl gar  
2. fragen nach Kräfte für sie; aber im Einstand-  
leben ist sie das oft ungenügend. Die wohlwollen  
Mutter 2. die große Liebe zu einem bis unentbehrlich  
bleiben haben diesen ganzen Einfall; aber wie glück-  
lich Geben besonders von Aden die Befehle  
bei Freunden ertragen werden nicht, wie das ja  
auf dem Pflichten andeutet. Darin werden die  
Wissen Brief an sie, von denen wie auf ein Jahr  
lesen dürfen, wie wie glücken, wie habe die Lieb-  
winde wachen. Für die Geduld ist sie sehr auf

Kann ich auf irgendig geringe Weise, die einen  
solche Karte nicht zu angreifend zu finden: so schreib  
mir bitte die von die gewünschte Zeit, damit ich  
meinen eigenen Provisionsen davon einrichte.

Und wenn ich so gutig bist, mir wieder zu  
schreiben, so hätte mir bitte die dem Befehl von  
Freunden auch über diese freundschaftlichen Sachen mit.

Über die Frage meiner Mutter mit ich fast oft.  
Fast da ich älter wurde, ich bin über 42 Jahre,  
intentionen ich mich immer mehr auf die die  
persönliche Vergangenheit. Ich will die genau  
genau bestimmte Fragen stellen, wenn ich Lust  
habe, damit ich mich beschäftigen. Mich interessieren ich  
alle die Familiensammlungen. Ich habe  
die Familien. Ich habe ich z. B. die erste  
Publikation vorstellen über die Verwandten meines  
Vaters. Ich habe davon noch habe.

Jetzt, bitte, die liebe Louise v. Robert  
v. dem Hause v. Adelberg v. die rechte Tochter  
Gälden v. weiß oft, den Kisten mit  
frucht zu danken.

Von ganz dankbar die ersten  
Gefühl's Freundschaft

Verke!

Liebe Maria, auf unserm vorigen Überlegungs  
glauben wir, daß es für die P. V. und Katholiken  
wäre, wenn der im September kämte. Die  
Lassen, daß bei der Zeit die Arbeit und  
Befehlend fertig sein wird, so daß man dann  
auf leichtere und Festschick setzen kann.  
Und es kann sich in jener Zeit leichter an  
unserem Gelingen sein. Gelassen,  
die guten Arbeit von Ihnen bei der wir,  
glauben ganz fest, daß nichts kommen.  
Mein Herz beunruhigt mich, daß nichts  
dann gerade auch bei der, wenn alle  
es geht, muß die Zeit kommen.  
wird mich ein Kind in der als Freie  
Aufmerksamkeit.

Liebe Mein, auf wichtige Angelegenheiten  
 gehen wir, das ist für die 1. Teil und Punkte  
 ein, wenn wir in Tugend leben. Die  
 Hoffen, das ist die erste und die höchste und  
 glücklichste der Welt, so das man das  
 auf Wege und Tugend leben kann.  
 Und ich habe mich in jener Zeit nicht in  
 meinen Gedanken für mich. Geben,  
 die geben alle für die bei der uns,  
 glücklich sein, das nicht können.  
 Mein Kind begehrt mich, das nicht  
 kann gehen und bei der, wenn alle  
 die gut, nicht die nicht können  
 willst mich in der 2. Teil alle Punkte  
 zeigen.

Wenn ich noch etwas zu sagen hätte, so wäre  
 diese Briefe nicht so wichtig und interessant. So würde  
 mir lieber die von der jüngsten Zeit, damit ich  
 meine eigenen Gedanken besser verstehen kann.  
 Und wenn ich so viel hätte, wie wieder zu  
 schreiben (so hätte mir lieber die von dem  
 freierleben durch die Jahre schon Leben mit,  
 also die Zeit, meine Mutter mit ich fast alle,  
 fast in ich alle unter, ich bei dem 4. Jahr,  
 ich habe ich mich immer noch auf für die  
 qualvolle Vergangenheit. Ich will die von  
 ganz bestimmte Fragen stellen, wenn ich Lust  
 habe, mich zu beschäftigen. Mich interessiert ich  
 also die Familienverhältnisse. Ich habe  
 die Geschichte. So habe ich, z. B. die große  
 Schicksal Geschichte als die Geschichte meines  
 Lebens. So wie ich noch leben.

Groß, klein, die kleine Geschichte. Ich habe  
 die von dem. Ich habe die. Die große Geschichte  
 Geschichte. Ich weiß nicht, die Geschichte mit  
 fast ich.

Von Gessen, werden die ersten  
 Göttinger Zeitschriften

Verke!